

MITGLIEDER ZEITSCHRIFT

AUSGABE 2021 - HANEUER WOHNEN E.G.

Wir 
HA-NEUER
wohnen
WIR ORGANISIEREN
LEBEN!



Zusammenleben 4.0

Die Umsetzung beginnt

Projekt Elise

Gemeinsam helfen

50 Jahre HaNeuer Wohnen

Lassen sie uns zurückblicken und feiern



Sehr geehrte Mitglieder und Mieter,

wir blicken auf ein sehr bewegendes Jahr für uns alle zurück. Die Corona-Pandemie hält uns in ihrem Bann!

Viele von uns hätten nach der eingesetzten Impfkampagne nicht damit gerechnet, dass eine vierte Welle uns zum Jahresende in dieser Stärke erreicht.

Ich persönlich bin darüber sehr traurig, dass damit wieder gravierende Einschränkungen im gesellschaftlichen Leben einhergehen.

Insbesondere da wir gerade erst begonnen hatten unsere Gemeinschaftstreffe, die gemeinsamen Fahrten, Begegnungen und gemeinsamen Sporttreffen wieder aufzunehmen.

In Anbetracht der pandemischen Lage waren wir gezwungen, alle Aktivitäten, welche unser Zusammenleben in unserer Gemeinschaft prägen, einzustellen. So mussten wir die Seniorenweihnachtsfeier und gemeinsame Ausflüge absagen sowie die gemeinschaftlichen Treffen einschränken. Viele von Ihnen haben dafür Verständnis, dafür danke ich!

Trotz dieser Umstände haben wir unsere Genossenschaft auch im Jahr 2021 wirtschaftlich erfolgreich weiterentwickelt und die Strukturen den Anforderungen angepasst. Wir blicken zum wiederholten Male auf ein wirtschaftlich sehr erfolgreiches Jahr zurück. Alle wohnungswirtschaftlichen Indikatoren konnten trotz Corona auf gutem bis sehr gutem Niveau gehalten werden. Die Jahresüberschüsse lagen in den letzten beiden Jahren bei ca. einer halben Million Euro, die Liquidität der Genossenschaft ist stabil und robust und ermöglicht uns, die Genossenschaft im Sinne unserer Mitglieder und Mieter weiterzuentwickeln und auch die etablierten Corona-Hilfen für unsere Mieter weiterzuführen. So wird u.a. die Einkaufshilfe und die Quarantänebetreuung bei Bedarf weitergeführt. Zudem bauen wir den Bereich Gesundheitsprävention aus und werden für uns alle ein gemeinschaftliches Begegnungs- und Bewegungszentrum errichten (siehe Artikel Zusammenleben 4.0). Hierzu konnten wir ca. 3,7 Mio. € Fördermittel einwerben.

Unser Aufzugsprogramm wird 2022 fast vollständig abgeschlossen sein! Mit einem Gesamtvolumen von ca. 10 Mio. €, davon Fördermitteln in Höhe von ca. 5 Mio. €, haben wir ca. 25 % unseres Wohnungsbestandes zusätzlich mit einem Aufzug erschlossen und erreichen nun jede zweite Wohnung per Aufzug!

In die Instandhaltung unserer Wohnungsbestände werden wir in den kommenden Jahren weit über 2 Mio. € jährlich investieren. Um noch besser und schneller auf Ihre Bedürfnisse zu reagieren, haben wir den Instandhaltungsbereich um zwei Mitarbeiter (Maler) erweitert, welche für uns Instandsetzungsarbeiten in den Wohnhäusern, wie z.B. Malerarbeiten in den Treppenhäusern durchführen.

Die klimagerechte Aufwertung unserer Innenhöfe, werden wir an zwei Beispielen im Südpark in der nächsten Zeit umsetzen. Die klimatische Optimierung der Quartiersinnenhöfe steht dabei im Vordergrund, ohne die landschaftsgestalterische Komponente zu vernachlässigen. Auch hier wurden Fördermittelanträge gestellt und in Höhe von 60.000 € bewilligt.

Ich weiß, dass das zurückliegende Jahr für viele von uns eine Herausforderung darstellte!
Wir helfen allen in unserer Genossenschaft, welche Unterstützung benötigen.
Bitte sprechen Sie mich, uns an, wir sind für Sie da!

Ich wünsche Ihnen allen eine frohe und gesegnete Weihnacht, alles Gute sowie beste Gesundheit.

Ihr Andreas Luther

ZUSAMMENLEBEN 4.0

DIE UMSETZUNG BEGINNT!

Im Alter selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben und trotzdem gut versorgt sein! Die Für- und Vorsorge verhindert schlimme Erkrankungen, erspart Leid und Sorge und die gesamte Familie fühlt sich aufgehoben. Im Falle aller Fälle wird Hilfe im Wohnalltag organisiert!

Die Sorge um die Menschen treibt insbesondere unseren Ministerpräsidenten Dr. Reiner Haseloff an, welcher als Schirmherr dieses Projekt intensiv begleitet und fördert!



Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff lässt sich regelmäßig von Andreas Luther berichten.

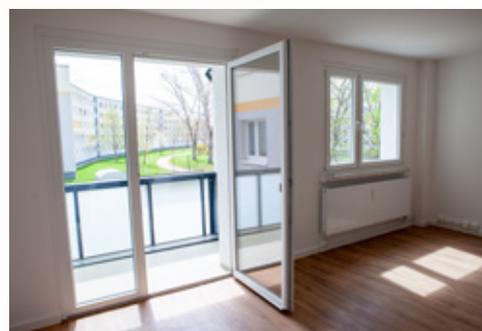
WAS BAULICH IN DIESEM JAHR GESCHAH!

In diesem Jahr wurde der Wohnkomplex Oldenburger Str. 1 - 11 weitestgehend fertiggestellt. Es entstanden 60 barrierefreie Wohnungen mit modernster Technik und ausgerichtet auf die zukünftigen Anforderungen, insbesondere im Hinblick auf die Gesundheits- und Pflegeanfordernisse. Insgesamt wurden ca. 6 Mio. € investiert.



60 NEUE WOHNUNGEN - BARRIEREFREI & MODERNE TECHNIK

Im Erdgeschoss der Oldenburger Straße wurden Wohnungen geschaffen, welche im Reha-Fall zur Verfügung stehen. Diese können beispielsweise dann genutzt werden, wenn die eigene Wohnung nach einem



Krankenhausaufenthalt nicht mehr alleine erreicht werden kann.

WIE IST DER AKTUELLE STAND?

Im Jahr 2018 haben wir alle Mitglieder und Mieter befragt und eine überwiegende Mehrheit von 89 % haben sich dafür ausgesprochen, dass sich die Genossenschaft um ihre Pflege und Gesundheit kümmern soll.

Wir werden diesem Auftrag im Rahmen unserer Möglichkeiten gerecht und die Projekte weiter ausbauen. Hierzu haben wir ein breites Bündnis mit starken Partnern aufgebaut wie z. B. die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, die Fraunhofer-Gesellschaft, verschiedene Hochschulen, Unternehmen aus den Bereichen IT, Mobilität, Gesundheitsversorgung, namhafte Mediziner und niedergelassene Ärzte, um nur einige zu nennen.

Eine Gruppe von ca. 30 Mitgliedern und Mietern folgt unserem Beispiel und erfasst in einem Modellprojekt ihre Vitaldaten. Diese werden automatisch an die überwachenden Mediziner und Ärzte weitergeleitet, um negative Gesundheitsereignisse rechtzeitig erkennen und entsprechend reagieren zu können. So konnte z.B. schon zwei Mal eine größere und schwerwiegende Erkrankung verhindert werden. Hierzu ein Erfahrungsbericht aus unserem Alltag:

*„Wenn ich darüber nachdenke was hätte alles passieren können,... nur gut das ich bei diesem Projekt mitmache. Somit habe ich ein genauen Blick auf meine Werte und mein Arzt konnte gleich aktiv werden und eingreifen“ **Frau K. (65) - Mieterin im VI. WK***



Der Vorteil dieser Überwachung ist, dass die angeschlossenen Ärzte bei kritischen Situationen selbst aktiv werden und sich bei den entsprechenden Patienten per Videoschaltung bzw. Anruf melden und agieren. Die Geräte hierfür stellen wir bereit! Ein weiterer Benefit besteht darin, dass die Familien mit einbezogen werden können. So wissen die Familienangehörigen jederzeit, dass es der Mutti oder dem Vati, Oma oder Opa gut geht!

Wir haben nicht nur die kardiovaskulären (Herz-Kreislauf) Erkrankungen im Blick, sondern werden zukünftig im Niedersachsenplatz 1, Beratungs- und Präventionsangebote u. a. für Diabetiker und bestimmte Krebsarten anbieten. Frühzeitige Hilfsangebote sollen uns helfen, gesund zu bleiben bzw. nicht so schwer zu erkranken.

Die ersten Schritte sind getan, wir danken allen, die sich mit ihren Ideen und großem Engagement daran beteiligen und laden alle ein, sich diesem anzuschließen. Bitte sprechen Sie uns an!

WIE GEHT ES WEITER?

Wir werden alle älter, viele von uns in Einsamkeit oder leben in der Angst davor. Für viele von uns wird altersbedingt damit das Quartier an Bedeutung gewinnen. Soziale Räume werden wichtiger und Gemeinschaften gewinnen an Bedeutung! Wir haben deshalb die ehemalige Kaufhalle am Niedersachsenplatz 1 erworben und werden diese zu



einem Bewegungs- und Begegnungszentrum ausbauen. Geschätztes Investitionsvolumen ca. 6 Mio. €, vom Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) gefördert durch einen Zuschuss in Höhe von 3,7 Mio. €.



Das gemeinsame Leben im Quartier werden wir mit diesem Bewegungs- und Begegnungszentrum neugestalten!

WIR SCHAFFEN EIN NEUES MITEINANDER ALS PILOTPROJEKT FÜR UNS ALLE!

Die Arbeiten haben bereits begonnen und werden voraussichtlich im Dezember 2022 weitestgehend abgeschlossen sein.

In diesem Zentrum sollen Begegnungen, Kontakte, Kultur, Lesungen, gemeinsames Kochen und Essen, Sport und Gesundheitsversorgung und vieles mehr etabliert und organisiert werden. **Ein Ort der Begegnungen für uns alle!**



Wir werden dies moderieren, organisieren und Ihnen zur Verfügung stellen. Es werden freiwillige Hilfsangebote für unsere Mitglieder und Mieter ins Leben gerufen, Präventionsangebote zur Krankheitsvermeidung werden zur Verfügung stehen, gemeinsame Sportangebote abgehalten und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen, da ist für jeden von uns etwas dabei.





WIR ORGANISIEREN
LEBEN!

50

JAHRE
HANEUER WOHNEN

Wir schreiben das Jahr 1971. Willi Brandt ist Bundeskanzler, Borussia Mönchengladbach Deutscher Fußballmeister und ein Liter Benzin kostet 0,58 DM. Es ist das Jahr in dem die erste E-Mail versandt wird und auch das Jahr, in dem die Halle-Neustädter Wohnungsgenossenschaft e.G. mit damals 224 Mitgliedern gegründet wird.

Das ist nun mittlerweile 50 Jahre her. Inzwischen ist unsere Mitgliederzahl auf 3.300 gestiegen und wir verwalten ca. 160.000 m² Wohn- und Gewerbeflächen in Halle (Saale). Wir stehen für mitbestimmendes, komfortables und zeitgleich modernes Wohnen. Mit unseren Mietern verbindet uns eine Geschichte, die über mehrere Jahrzehnte zurückreicht. Anlässlich dieses Jubiläums wollen wir die Geschichten sammeln, an die Sie sich erinnern. Die emotionalen und schönen Momente der letzten 50 Jahre, aber auch die chaotischen und unglaublichen Erinnerungen sollen Platz finden.

GEMEINSAM BLICKEN WIR ZURÜCK



So erinnert sich Frau Zimmermann, die im Jahr 1985 zum HaNeuer Vorstand gehörte, noch genau an das Vergabeverfahren für Wohnungen: „Es gab früher Auslosungen, wer in welche Etage einzog. Das Los entschied darüber, ob jemand im ersten oder fünften Stock wohnen durfte.“

Das kann man sich heute nur schwer vorstellen. Auch eine unschöne Erinnerung teilt Frau Zimmermann mit uns. Sie weiß noch genau, dass die Liegenschaften damals von HaNeuer Wohnen übernommen werden mussten. Kurz vor der Übernahme geschah eine kleine Katastrophe. „Einen Tag vor Übernahme haben Kinder in den zwei Blöcken die Wasserhähne überall aufgedreht, so dass alles unter Wasser stand.“ Frau Zimmermann weigerte sich, die Blöcke so zu übernehmen, wurde aber von der Bezirkskreisverwaltung dazu gezwungen.

„Als die ersten Mieter einzogen, schimmelte der komplette Fußboden und es hingen Stalaktiten von der Decke“, erinnert sie sich fassungslos.

Die Situation erforderte schnelles Handeln. Die Schäden konnten in kurzer Zeit behoben werden und dem feuchten, chaotischen Start folgten viele trockene, glückliche Jahrzehnte des Wohlfühlens in guter Nachbarschaft.

Welche Erinnerungen haben Sie besonders geprägt? An welche Geschichten in ihrem HaNeuer Zuhause denken Sie gern zurück? Welche kleinen und großen Momente werden Sie nie vergessen? Wir sammeln ihre Anekdoten und die Fotos aus ihrer Zeit mit HaNeuer Wohnen für unser großes Jubiläum am 05. Mai 2022.

Senden Sie ihre Geschichten und Fotos gern per E-Mail an: service@haneuer.de oder per Post an: HaNeuer Wohnen, Telemannstraße 1, 06124 Halle (Saale)

LASSEN SIE UNS FEIERN - HANEUER WOHNEN LÄDT SIE EIN!

Bei so einem großen Jubiläum darf die Party natürlich nicht fehlen. Am 5. Mai 2022 laden wir Sie in das Zuhause der Saalebulls, den Sparkassen Eisdome, in Halle-Neustadt ein. Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt und auch musikalische Unterhaltung haben wir bestellt. Außerdem gibt es jede Menge Angebote für unsere jüngsten Partygäste. Neben leckerem Eis gibt es die Möglichkeit, auf Ponys zu reiten und sportliche Vorbilder vom HFC oder den Saalebulls zu treffen.

Wir freuen uns auf ein wunderbares Fest mit Ihnen und ihren Liebsten!



ELISE

WER HILFE SUCHT, SOLL HILFE FINDEN.

Immer mehr Menschen benötigen im Alltag Hilfe. Das resultiert aus dem demographischen Wandel und dem damit einhergehenden Anstieg der Pflegebedürftigkeit. Die Bedürfnisse der Menschen bleiben dabei jedoch sehr verschieden: manche benötigen Hilfe bei körperlich fordernden Aufgaben wie dem Einkauf, der Wäsche oder dem Anbringen von Gardinen. Andere könnten Hilfestellung bei komplexen Tätigkeiten wie dem Nutzen von Online Angeboten gebrauchen und wieder andere würden sich freuen, wenn sie jemanden hätten, der sie beim Spazierengehen oder ins Theater begleitet.



Unserer Genossenschaft war es von Anfang an ein wichtiges Anliegen, unseren Mieterinnen und Mietern Unterstützung zu bieten, um ihnen ein langes, selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung zu ermöglichen. Dieses Angebot kann von allen Hilfesuchenden genutzt werden. Freiwillige Helfer können hier der Schlüssel sein. Sie können die Situation von Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen verbessern. Wenn Ehrenamtliche sich Zeit für Hilfesuchende nehmen, können Familien und Pflegekräfte entlastet und Krankheitsverläufe gemildert werden. Auch in Krisensituationen wie der Covid-19-Pandemie können sie unterstützend zur Seite stehen.

Unserer Genossenschaft war es von Anfang an ein wichtiges Anliegen, unseren Mieterinnen und Mietern Unterstützung zu bieten, um ihnen ein langes, selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung zu ermöglichen. Dieses Angebot kann von allen Hilfesuchenden genutzt werden. Freiwillige Helfer können hier der Schlüssel sein. Sie können die Situation von Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen verbessern. Wenn Ehrenamtliche sich Zeit für Hilfesuchende nehmen, können Familien und Pflegekräfte entlastet und Krankheitsverläufe gemildert werden. Auch in Krisensituationen wie der Covid-19-Pandemie können sie unterstützend zur Seite stehen.

Wie bringt man die, die Hilfe suchen nun mit denen, die Hilfe anbieten zusammen? Genau dort setzt das Projekt „ELISE“ (Entlastung der Pflegeinfrastruktur durch IT-basierte Einbindung spontanen bürgerlichen Engagements) an.

Ziel des Projekts ist die Entwicklung eines Koordinationssystems für kurzfristige, spontane Hilfe, welche sich gut in den Alltag integrieren lässt. Der Fokus liegt hierbei auf der Vermittlung zwischen Menschen, die Hilfe benötigen und denen, die diese spontan anbieten können. Unter Berücksichtigung der Bedürfnisse beider Gruppen soll eine niedrighschwellige Lösung in Form einer digitalen Anwendung, einer App, entwickelt werden, die spontane Hilfeleistungen und Hilfsangebote ermöglicht.



Gemeinsam - Wir möchten hilfsbereite Menschen mit Hilfesuchenden zusammenbringen. Dafür ist es wichtig, die Bedürfnisse unserer Mieterinnen und Mieter zu kennen. Deshalb möchten wir Sie einladen, mit uns dieses Projekt zu gestalten. Durch ihre Antworten auf unsere Fragen können wir die App gemeinsam ausbauen, testen und verbessern. Kommen Sie in unser Team! Wir würden uns freuen.

Wollen auch Sie helfen und sind bereit, etwas Zeit aufzubringen, melden Sie sich gern bei Frau Faulhaber
E-Mail: m.faulhaber@haneuer.de
Telefon: 0345 6913 225 oder 0163 6913 091

UNSERE SPORTANGEBOTE 2022

FIT DURCH DIE JAHRESZEITEN

HaNeuer Wohnen ist ihre Genossenschaft für modernes, komfortables Wohnen zu fairen Preisen. Aber auch außerhalb der eigenen vier Wände liegt uns das Wohlbefinden unserer Mieter am Herzen. Als Mieter in unserer Genossenschaft haben Sie die Möglichkeit, unser reichhaltiges Service Angebot zu nutzen. In Zusammenarbeit mit dem SKC TABEA Halle 2000 e.V. haben wir für Sie zum Beispiel ein umfangreiches Sportangebot zusammengestellt. Unsere Mieter können kostenfrei an Kursen wie Wirbelsäulengymnastik oder Aktiv(er) Leben u.v.a. teilnehmen. Weiterhin ist die Nutzung des Fitnesscenters kostenfrei. Boxen findet in der Turnhalle Am Bruchsee 21 in Halle-Neustadt, alle anderen Kurse im KinderSpielHaus in der Hemingwaystraße 21 in Halle-Neustadt statt.

Wer sich sportlich betätigen mag, ist herzlich eingeladen.

Bei Interesse melden sie sich bei Frau Annemüller: Tel.: 0345 6913 0 oder E-Mail: s.annemueller@haneuer.de

ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
11:00 - 12:00			Wirbelsäulen-Gymnastik		Wirbelsäulen-Gymnastik
13:00 - 14:00		Tischtennis			
13:30 - 15:00					Fitness für Frauen
14:00 - 15:00		Tischtennis			
14:00 - 15:30				Gymnastik für Ältere	
15:00 - 17:00		Hausaufgaben-service		Hausaufgaben-service	
15:30 - 16:30	Boxen* AK 8 - 13	Boxen* AK 8 - 13	Boxen* AK 8 - 13	Boxen* AK 8 - 13	Boxen* AK 8 - 13
16:00 - 17:00			ATP - Älter werden in Balance		
16:30 - 18:00	Boxen* AK 14 - 17	Boxen* AK 14 - 17	Boxen* AK 14 - 17	Boxen* AK 14 - 17	Boxen* AK 14 - 17
18:00 - 19:00				Aktiv(er) Leben	
18:00 - 19:30		Freizeitboxen*		Freizeitboxen*	

Veranstaltungsorte:

*Turnhalle Am Bruchsee 21, Halle-Neustadt
Alle anderen Kurse im KinderSpielHaus,
Hemingwaystraße 21 in Halle-Neustadt

Diese Kurse werden exklusiv für die Mieter der HaNeuer Wohnen organisiert. Die Teilnahme ist für unsere Mieter **kostenfrei**.

 für Kinder & Jugendliche

 für Erwachsene & Senioren

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Covid-19-Pandemie und den damit verbundenen Regelungen kann es immer wieder passieren, dass Sportangebote ausfallen oder unter gesonderten Auflagen stattfinden müssen.

NEUERUNGEN

DAMIT SIE SICH RUNDUM WOHLFÜHLEN

Wir von HaNeuer Wohnen sind stets darum bemüht, dass Sie sich in ihrem Zuhause vollkommen wohlfühlen. Deshalb erweitern wir nicht nur unser Gebiet, sondern investieren auch in unsere Bestände. Ihre Wohnhäuser sollen Sie schon begeistern, wenn Sie ihren Block auf dem Rückweg vom Einkauf aus der Ferne sehen. Deshalb verschönern wir seit August 2021 die Fassaden, was noch bis voraussichtlich Ende Mai 2022 weitergeht.

WOHNEN MIT AUFZUG

Um Ihnen den Weg in die Wohnung so komfortabel wie möglich zu gestalten, rüsten wir seit Beginn 2021 (noch voraussichtlich bis April 2022) mehrere Aufzüge nach. Darüberhinaus werden (noch bis voraussichtlich Mai 2022) die Wohnungen in den Aufzugseingängen saniert. Diese Arbeiten sind natürlich stark wetterabhängig.

Freuen Sie sich mit uns auf die Verschönerungen der Außenanlagen. Gärten, Zäune und Tore werden erneuert und verbessert.

Folgende Adressen erhalten bis voraussichtlich Ende April 2022 Aufzüge: Helmeweg 5, 7 und 13 Ehm-Welk-Straße 5, 7, 8 und 17 | Daniel-Defoe-Straße 1 und 4 | Braunschweiger Bogen 9, 12 und 14

WENN DER SCHORNSTEINFEGER ZWEIMAL KLINGELT...

Um ihre Wohnungen immer in einwandfreiem Zustand zu halten, sind Wartungen und bestimmte Kontrollen unabdingbar. Ein wichtiger, regelmäßig anstehender Termin ist der Besuch des Schornsteinfegers, der jede Wohnung kontrollieren muss. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, versuchen Sie bitte, die vom Schornsteinfeger vorgeschlagenen Termine wahrzunehmen, bzw. beachten Sie folgenden Ablauf:

- Der Schornsteinfeger kündigt seine Termine mindestens fünf Arbeitstage vorher an.
- Dies geschieht bei uns im Bestand per Aushang direkt durch den Schornsteinfeger.
- Mit dem ersten Termin wird auch gleich der zweite Termin ausgehangen.
- Sollten Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, ist der Schornsteinfeger direkt zu kontaktieren.

Die Kontaktinformationen entnehmen Sie ganz einfach den Aushängen. In selbigen steht auch beschrieben, dass Sie die Unkosten zu tragen haben, sollten sie insgesamt drei Termine nicht wahrnehmen können. Dann werden die zusätzlichen Wege vom Schornsteinfeger in Rechnung gestellt. Die Rechnungen dazu gehen bei uns ein und wir geben diese dann weiter.

BETTWANZEN

UNGEBETENE GÄSTE UND WIE SIE DIESE WIEDER LOSWERDEN

Bettwanzen sind meist schwer zu erkennen. Im ausgewachsenen Zustand werden die Tiere etwa fünf Millimeter groß. Sie leben in der Regel in unmittelbarer Nähe ihrer Nahrungsquellen. Und da wir Menschen dazu zählen, fühlen sie sich in unseren Wohnungen besonders wohl.

Normalerweise ist jedoch nur der Raum betroffen, der den Schädlingen regelmäßig eine Mahlzeit verspricht – das Schlafzimmer. Da die Wanzen nachtaktiv sind, befallen sie ihre Opfer zur Schlafenszeit. Angezogen werden sie dabei von Körperwärme, Kohlendioxid und Körpergeruch. Gibt es viele Bettwanzen in einem Zimmer und das Zimmer wird schlecht gelüftet, deutet ein unangenehmer, süßlicher Geruch auf Bettwanzen hin.

Ob man Bettwanzen als ungebetene Gäste zu Hause hat oder nicht, erkennt man an unterschiedlichen Merkmalen. Zum Beispiel an Stichen bzw. Bissen am Körper. Oft müssen die Wanzen für ihre Blutmahlzeit mehrmals zubeißen. Deswegen ergeben mehrere rote Flecken eine Linie. Doch nicht jeder Mensch reagiert auf die Bisse mit roten Flecken. Außerdem könnten die roten Flecken auch von anderen Tierchen stammen, wie zum Beispiel diversen Speckkäfern, Larven, Milben oder Flöhen. Ein weiterer Anhaltspunkt sind kleine schwarze Punkte – ihr Kot. Diese Kotspuren finden sich beispielsweise auf Bettwäsche, Bettlaken, Matratzen oder in ihren Verstecken.



SCHNELLES HANDELN SENKT DIE KOSTEN.

Herr Kämpf von der HaNeuer Wohnen informiert dazu:

„In diesem Jahr traten in unseren Wohnungsbeständen vereinzelt Fälle von Bettwanzen auf.“

Um die ungebetenen Gäste wieder zu vertreiben, müssen die betroffenen Bereiche der Wohnung über einen längeren Zeitraum einer Wärmebehandlung unterzogen werden. Die Wohnung wird samt Mobiliar auf ca. 50 bis 60 °C erwärmt. Denn dauerhafte Wärme mögen die kleinen Plagegeister nicht. Diese Methode hat sich besser als eine chemische Behandlung erwiesen.

Alle Sachen des Bewohners müssen dabei in der Wohnung verbleiben. Sonst können die Bettwanzen nach der Behandlung durch einen Kammerjäger nur allzu leicht ihren Weg in die Wohnung zurückfinden. Befallene Stoffe wie Bettzeug oder Kleidung kann man dagegen in der Waschmaschine bei 60 Grad waschen, um die Wanzen loszuwerden.

Die Textilien sollten dabei gründlich verpackt zur Waschmaschine gebracht werden. *„Wenn ein Mitglied den Verdacht hat, bei ihm könnten sich Bettwanzen eingemischt haben, ist es wichtig, sich möglichst früh bei unserer Verwaltung zu melden“*, unterstreicht Franz Kämpf. Denn sonst kann es passieren, dass auch die umliegenden Zimmer bzw. Wohnungen befallen werden und dann wärmebehandelt werden müssen, was die Kosten dafür enorm erhöht. Oft wird übrigens das Einschleppen der Tierchen erst nach einem halben Jahr bemerkt, wenn sie sich bereits vielfach vermehrt haben.

ALLES IN TROCKENEN TÜCHERN

WAS BEI DER KELLERNUTZUNG ZU BEACHTEN IST

Durch Grundwasser oder Rohrbrüche kann es zum Wassereintritt im Keller kommen. Damit ihre Gegenstände immer sicher sind, empfehlen wir, nichts direkt auf dem Kellerboden zu lagern, sondern Paletten o. Ä. darunter zu stellen.

Mieter sollten keine Druck- und Flüssiggasbehälter im Kellerbereich lagern. Austretendes Gas könnte sich sammeln und so die Explosionsgefahr erhöhen. Leicht entzündbare Güter, wie z.B. Benzin oder Treibstoff sollten generell nicht im Keller gelagert werden.

Zudem empfehlen wir, vom Lagern hochpreisiger und wertvoller Gegenstände (z.B. Fernsehgeräte) abzusehen.



Sollten Sie Hilfe benötigen, sind wir natürlich so schnell wie möglich zur Stelle.

Bitte wählen Sie die in dringenden Fällen folgende **Notdienstnummer: 0345 692 88 13 oder 0178 692 88 13**

ENERGIESPAREN LEICHT GEMACHT

Die Energieeffizienz-Richtlinie (EED) ist eines der großen Projekte der Europäischen Union, um Nachhaltigkeit und effiziente Nutzung von Ressourcen zu steigern.

Das bedeutet nicht nur, dass dank der Fernablesung Terminabsprachen und die Ablesetermine entfallen, sondern auch, dass Mieterinnen und Mieter Energie und Geld sparen können.

Mieterinnen und Mieter genießen also nicht nur mehr Komfort, sondern werden dank der EED regelmäßig und transparent über ihre Verbräuche informiert.

Dadurch wird das Energiesparen leichter. Eine regelmäßige Information über den Energieverbrauch ermöglicht Bewohnern eine zeitnahe Optimierung ihres Verbrauchsverhaltens, um Heiz- und Warmwasserkosten einzusparen.

Auf ihren Wunsch, können wir ihnen die monatlichen Verbräuche per E-Mail zusenden. Dazu benötigen wir dringend ihre E-Mailadresse. Bitte senden Sie die Informationen an folgende E-Mailadresse: **a.pfeiffer@haneuer.de**

NEU IM TEAM

HANEUER WOHNEN - WIR SIND FÜR SIE DA!

Unsere Genossenschaft ist nicht nur daran interessiert, Ihnen modernes, lebenslanges, mitbestimmendes Wohnen zu fairen Preisen zu ermöglichen, auch umfangreicher Service ist uns eine Herzensangelegenheit. Für unsere Mieterinnen und Mieter sind wir verlässliche, kompetente Ansprechpartner und jederzeit über verschiedene Kommunikationswege (E-Mail, Telefon, Postweg) erreichbar. Dabei ist uns Transparenz und Nähe besonders wichtig. Gern stellen wir Ihnen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch kleine Steckbriefe vor, damit Sie immer wissen, wer für ihr Wohlergehen sorgt.



STEFAN WOLLIGAND

Geboren in: Halle (Saale)

Was arbeitest du bei HaNeuer: Maler

Wie sieht dein Arbeitsplatz aus: Besteht zur Zeit aus 5 Etagen. Wenn wir anfangen, sind sie meist abgewohnt, wenn wir fertig sind, sauber und freundlich.

Was ich an HaNeuer am meisten mag: Das gute Betriebsklima und die netten Kollegen



ALF DITTMAR

Geboren in: Wippra

Was arbeitest du bei HaNeuer: Maler & Lackierer

Wie sieht dein Arbeitsplatz aus: Hat zur Zeit 5 Etagen

Was ich an HaNeuer am meisten mag: Tolles Team & sehr nette Mitarbeiter



MANJA DAHLKE

Geboren in: Halle (Saale)

Was arbeitest du bei HaNeuer: Junior Referentin des Vorstandes

Wie sieht dein Arbeitsplatz aus: Ein Büro

Was ich an HaNeuer am meisten mag: Der freundliche Empfang und das gute Betriebsklima



DR. GERHARD WÜNSCHER

Geboren in: Thüringen, auf dem Dorf

Was arbeitest du bei HaNeuer: Informationen sammeln

Wie sieht dein Arbeitsplatz aus: Nicht tristlos

Was ich an HaNeuer am meisten mag: Die Mieter



ADRIAN EILFELD

Geboren in: Halle (Saale)

Was arbeitest du bei HaNeuer: FSJ

Wie sieht dein Arbeitsplatz aus: Wie ein ganz normaler Arbeitsplatz

Was ich an HaNeuer am meisten mag: Der freundliche Umgang miteinander

SAISON 2021/2022 – OBERLIGA NORD

SAALE BULLS



DIE PROMIS IM BLOCK

EISHOCKEY & HANEUER WOHNEN - EINE GANZ BESONDERE PARTNERSCHAFT

Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem Saalebulls MEC Halle 04 e.V. einen verlässlichen Partner an unserer Seite haben, mit dem wir auch im kommenden Jahr gemeinsame Sache machen werden.

Seit 2020 besteht dieser Bund, der nun um ein Jahr verlängert wurde. Was macht die Partnerschaft zwischen HaNeuer Wohnen und den Saalebulls so besonders?

Es geht nicht nur darum, dass die Zentrale der Eishockeyprofis, der Sparkassen Eisdome, im Einzugsgebiet von HaNeuer Wohnen liegt und unsere Genossenschaft dort einen festen Platz an der Sponsorenwand inne hat, auch die Eishockey-Profis selbst wohnen bei uns.



Pascal Grosse ist 23 und hat (wie drei weitere Spieler der Saalebulls) im Sommer 2021 eine Wohnung von HaNeuer bezogen. Der Verteidiger mit der Nummer 19 schätzt die zentrale Lage: **„Es ist nicht weit bis zum Eisdome und alles ist fußläufig erreichbar.“**

Auch die Gemeinschaft und Nähe zu seinen Mitspielern ist Pascal wichtig.

„Ein Spieler von uns wohnt schräg unter mir und zwei weitere in der selben Straße. Das ist sehr praktisch.“

Der gebürtige Düsseldorfer fühlt sich wohl in seinen 4 Wänden. Um den Lieblingsplatz seiner Drei-Zimmer-Wohnung konkurrieren Wohnzimmer und Balkon. **„Meine Wohnung ist schön hell, besonders das Wohnzimmer ist immer lichtdurchflutet.“** schwärmt Pascal.

Am liebsten ist der Eishockeyprofi allerdings auf seinem Balkon. Im Sommer grillt er dort mit Freunden, im Winter nutzt Pascal den Balkon um sich bei heißer Schokolade zu entspannen.

Nicht nur die Eishockey-Spieler schätzen die Partnerschaft mit HaNeuer, auch der Präsident der Saalebulls, Daniel Mischner ist begeistert: „**Mit Andreas Luther und HaNeuer Wohnen haben wir einen verlässlichen, langfristigen Partner gefunden.**“

Mit verschiedenen Aktionen stärkt man den Bund zwischen Genossenschaft und Sportverein und freut sich auf neue, spannende Spiele mit Livepublikum im Sparkassen Eisdome in der Selkestraße 1, 06122 Halle-Neustadt.

Tickets gibts online auf www.saalebulls.com und an der Abendkasse.



Jeden Freitag und Sonntag (im Wechsel) stehen die Saalebulls für ihre Fans auf dem Eis, bereit, den nächste Sieg nach Hause zu holen. Wir sehen uns auf der Tribüne.

JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG

BESCHLUSSVORLAGEN 2020

- B1/20** Die Vertreterversammlung bestätigt die Stellungnahme des Aufsichtsrates zum Prüfbericht 2018 und den Bericht des Aufsichtsrates über das geprüfte Geschäftsjahr 2019.
- B2/20** Die Mitgliederversammlung bestätigt den Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2019.
- B3/20** Die Vertreterversammlung beschließt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2019.
- B4/20** Die Vertreterversammlung beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2019.
- B5/20** Die Mitgliedervertreter beschließen gem. § 36 Abs. 1 g) der Satzung die Wahl der Aufsichtsratsmitglieder.

BESCHLUSSVORLAGEN 2021

- B1/21** Die Vertreterversammlung bestätigt die Stellungnahme des Aufsichtsrates zum Prüfbericht 2019 und den Bericht des Aufsichtsrates über das ungeprüfte Geschäftsjahr 2020.
- B2/21** Die Mitgliederversammlung bestätigt den Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2020.
- B3/21** Die Vertreterversammlung beschließt die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2020 vorbehaltlich der Prüfung des Jahresabschlusses durch den Genossenschaftlichen Prüfungsverband Sachsen-Anhalt e.V.
- B4/21** Die Vertreterversammlung beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020 vorbehaltlich der Prüfung des Jahresabschlusses durch den Genossenschaftlichen Prüfungsverband Sachsen-Anhalt e.V.
- B5/21** Die Mitgliedervertreter beschließen gem. § 49 GenG die Kreditbeschränkung pro Mitglied auf 30.000 € sowie für Nichtmitglieder auf 10.000 € festzulegen.



Schöne Weihnachten

Das Team der HaNeuer Wohnen wünscht allen Mitgliedern, Mietern und Partnern ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben.

Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit, Glück und ein erfolgreiches, neues Jahr.

Alles Liebe,
Ihre HaNeuer Wohnen



**HaNeuer Wohnen:
Wir sind für Sie da!**

Sie erreichen uns:
Mo & Mi: 8.00 - 15.30 Uhr
Di & Do: 8.00 - 17.30 Uhr
Fr: 8.00 - 13.00 Uhr

Telefon: **0345 6913 0**
E-Mail: **service@haneuer.de**

Auch außerhalb unserer
Sprechzeiten sind wir für Sie da.
Sie erreichen unseren **Notdienst**
unter 0345 69 288 13 und
0178 69 288 13

Wir  **HA-NEUER**
wohnen

**WIR ORGANISIEREN
LEBEN!**

Redaktion
Sissy Metzschke
HaNeuer Wohnen e.G.

Herausgeber & Layout
HaNeuer Wohnen e.G.
Telemannstraße 1,
06124 Halle (Saale)
www.haneuer.de